

## KITA-KONZEPT DER KINDERTAGESSTÄTTE AUENLAND

### Unser Bild vom Kind

Wir verstehen jedes Kind als ein kompetentes, individuelles Wesen und als vollwertiges Mitglied unserer Gemeinschaft. Jedes Kind bringt von Geburt an eigene Fähigkeiten, Interessen und Stärken mit und gestaltet seine Entwicklung aktiv mit. In seiner Einzigartigkeit verdient es Anerkennung, Wertschätzung und Respekt. Unsere Arbeit basiert auf einer Haltung der Begegnung auf Augenhöhe. Wir nehmen die Kinder ernst, hören ihnen zu und begleiten sie einfühlsam in ihren Entwicklungsprozessen. Dabei unterstützen und fördern wir sie gezielt, um ein gesundes Selbstbewusstsein sowie ein stabiles Selbstwertgefühl zu entwickeln. Kinder sollen sich angenommen fühlen, Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten gewinnen und den Mut entwickeln, ihre Meinung zu äußern und eigene Wege zu gehen.



**Lernen am Modell** hat für uns eine große Bedeutung. Kinder lernen durch Beobachtung, Nachahmung und im täglichen Miteinander. Deshalb sind wir unserer Vorbildrolle bewusst und gestalten Beziehungen so, dass sie von Offenheit, Wertschätzung und Verlässlichkeit geprägt sind.

**Partizipation** ist ein zentraler Bestandteil unserer Einrichtung. Durch Mitwirkung und Mitbestimmung erleben Kinder, dass ihre Stimme zählt und sie Einfluss auf ihr Umfeld nehmen können. So erlernen sie früh demokratische Grundwerte, Verantwortungsbewusstsein, soziale Kompetenzen und Selbstständigkeit.

Denn schon im Krippenalter beginnt für Kinder dieser wichtiger Entwicklungsprozess: das schrittweise Erlernen von **Selbstständigkeit**. Alle Kinder haben von Natur aus, den Wunsch, ihre Umwelt aktiv zu entdecken, Dinge selbst auszuprobieren und eigenständig zu handeln. Der bekannte Leitsatz „Hilf mir, es selbst zu tun“ beschreibt dabei eine zentrale pädagogische Haltung, die Kinder in ihrer Entwicklung unterstützt und stärkt. In unserer Einrichtung bedeutet dies nicht, dass die Kinder von Krippe an in der Lage sein müssen, alles alleine zu tun, sondern sie dürfen Erfahrungen sammeln, die dem Entwicklungsstand des Kindes entsprechen. Uns ist es ein großes Anliegen, dass die Kinder erleben: Ich kann etwas selbst schaffen! Diese Erfahrungen stärken ihr Selbstvertrauen und ihre Persönlichkeit. Wir als Bezugs- und Vertrauensperson nehmen dabei eine begleitende Rolle ein. Wir schaffen eine vorbereitete Umgebung, die unseren kleinen Auenländer ermöglicht, eigenständig aktiv zu werden und schon von Beginn an zu lernen, Entscheidungen zu treffen und Frustrationstoleranz auf zu bauen.



## Unser Schwerpunkt: Kneipp-Pädagogik

In unserer Krippe und Kita begleiten wir Kinder auf ihrem Weg, die Welt mit Körper, Geist und Seele zu entdecken. Dabei orientieren wir uns an den ganzheitlichen Prinzipien von Sebastian Kneipp sowie an der **Bewegungspädagogik** nach Emma Pikler und Elfriede Hengstenberg. Bewegung ist ein Grundbedürfnis von Kindern. Nach Hengstenberg geben wir ihnen Zeit, Raum und Vertrauen, ihren Körper selbstständig zu erproben. Auf vielseitigen Bewegungslandschaften können die Kinder klettern, balancieren, rollen, hängen oder ruhen – ganz im eigenen Tempo. Dabei entwickeln sie ihr Körpergefühl, ihren Gleichgewichtssinn, ihre Kraft und ihr Selbstvertrauen. Jedes Kind darf seinen eigenen Weg finden – ohne Anleitung oder Leistungsdruck.

Durch unsere Kneipp-Pädagogik ergänzen wir diesen Ansatz auf wunder-barer Weise.



Zum Thema **Wasser** laden wir alle ein, durch Arm- und Fußbäder, Knie- und Gesichtsgüsse bewusst innezuhalten, den eigenen Körper wahrzunehmen und sich der natürlichen Wirkung von Kälte, Wärme und Bewegung anzuvertrauen. Dies stärkt das Immunsystem, fördert die Durchblutung und unterstützt die Selbstregulation des Körpers. Gleichzeitig schafft das achtsame Erleben von Wasser Momente der Klarheit, Erdung und inneren Balance.



Zum Thema **Bewegung** laden wir alle ein, durch regelmäßige und alters-gerechte Bewegungsspiele, Bewegungsparcours drinnen und draußen sowie vielseitige Spaziergänge ihre Kräfte zu erproben, Grenzen kennenzulernen und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten aufzubauen. Gleichzeitig bietet Bewegung einen wichtigen Ausgleich, hilft Spannungen abzubauen und stärkt die innere Balance.



Zum Thema **Ernährung** laden wir alle ein, einen bewussten und maßvollen Umgang mit Lebensmittel kennenzulernen. Wir pflegen, besäen und ernten unsere eigenen Beete, wir bereiten gemeinsam verschiedene Speisen zu und ermöglichen ein gestelltes Frühstück. Dies alles stärkt die Lebenskräfte und unterstützt das Wohlbefinden auf ganzheitliche Weise. Des Weiteren fördert die Achtsamkeit beim Essen die Wertschätzung für Geschmack und Herkunft der Nahrung.



Zum Thema **Heilpflanzen** laden wir alle ein, ausgewählte Pflanzen, die auf unserem Außengelände und in unserer unmittelbaren Umgebung wachsen, kennenzulernen. Durch bewusstes Wahrnehmen, Riechen, Fühlen und Beobachten erfahren wir ihre Wirkung mit allen Sinnen. Heilpflanzen wie Kamille, Pfefferminze, Lavendel, Salbei oder Ringelblumen werden bei uns nicht nur als Pflanzen betrachtet, sondern als wertvolle Begleiter im Alltag.



Zum Thema **Lebensordnung** laden wir alle ein, eine ausgewogene Balance zwischen Aktivität und Ruhe, Anspannung und Entspannung sowie zwischen individuellen Bedürfnissen und gemeinschaftlichem Leben zu erlernen. Durch feste Alltagsrituale, Rückzugsmöglichkeiten in den Gruppenräumen und Yoga in Kleingruppen erleben die Kinder bewusst gestaltete Übergänge, Zeiten der Stille und Bewegung, des gemeinsamen Erlebens. Gleichzeitig erfahren sie, dass Wohlbefinden entsteht, wenn Körper, Geist und Seele im Einklang sind.



Mit Herz, Hand und Verstand schaffen wir einen Raum, in dem Kinder sich bei uns ab dem Besuch der Krippe sicher, gesehen, gehört und ernstgenommen fühlen und ihre Persönlichkeit ganz nach ihrem eigenen Tempo frei entfalten können.

## Unser Tagesablauf

### Krippenbereich

- Ab 7:00 Bringgruppen geöffnet
- 8:00 Eröffnung der einzelnen Gruppen
- 8:45 Morgenkreis, gemeinsamer Start in den Tag
- 9:00 Gemeinsames Frühstück in den festen Gruppen
- 9:30 Gemeinsames Zähneputzen
- 10:00 – 11:00 Freispiel / Angebotszeit, Spaziergänge/Exkursionen, Entenland
- 11:00 Mittagskreis
- 11:15 Gemeinsames Mittagessen
- 12:00 – 14:00 Schlafenszeit
- 12:00 – 12:30 Wachgruppe = Ruhephase, Bücher lesen, Kamishibai, Massagen, Klanggeschichten etc.
- 12:30 Zusammenlegung der Gruppen / Abholgruppe
- 13:00 – 14:30 Freispiel / Angebotszeit
- 14:30 Snack in der Abholgruppe
- 15.00 - 16.30 Freispiel, Angebotszeit, Exkursion
- 16:30 Einrichtung schließt

### Kindergartenbereich

- Ab 7:00 Bringgruppen geöffnet
- 8:00 Eröffnung der einzelnen Gruppen
- 8:45 Morgenkreis, gemeinsamer Start in den Tag
- 9:00 Gemeinsames Frühstück in den festen Gruppen, anschließend selbständiges Zähneputzen
- 9:30-11:45 Freispiel / Angebotszeit, Spaziergänge/ Exkursionen, Vorschularbeit
- 11:45 Mittagskreis
- 11:45 Gemeinsames Mittagessen
- 12:30 – 13:00 Ruhephase, Bücher lesen, Kamishibai, Massagen, Klanggeschichten etc.
- 13:00 – 14:30 Freispiel / Angebotszeit
- 14:30 Snack in den Stammgruppen
- 15.00 - 16.30 Freispiel, Angebotszeit, Exkursion
- 15:30 Zusammenlegung der Gruppen / Abholgruppe
- 16:30 Einrichtung schließt